

Bei extrem geringer Sonnenscheindauer zu naß und durchschnittlich warm
Gesamtsonnenscheindauer von lediglich 13,2 Stunden

STATISTIK für DEZEMBER 1995:

Monatsmittel:	- 1,0°C	(- 1,0°C)
Frosttage:	25	(24,6 Tage)
Eistage:	17	(11,3 Tage)
Niederschlag:	74,6 mm	(47 mm) = 158,7 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	19	(14,6 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	11	(10,4 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	2	(0,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	91,5 %	(89 %)
Tage mit Nebel:	13	(8,8 Tage)
Tage mit Schneedecke:	11	(14,0 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(0,0 Tage)
Mittlere Bedeckung:	93,8 %	(84 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	13,2 Stunden	(37,5 Stunden)
Heitere Tage:	0	(0,6 Tage)
Trübe Tage:	28	(20,9 Tage)

Skilanglauf im Gebiet um den Roggensee an keinem Tag möglich

BESONDERHEITEN:

- Noch nie seit Beginn der Erfassung dieses Meßwertes, im Januar 1981, gab es in einem Monat so wenig Sonnenschein zu verzeichnen wie in diesem Dezember. Die Gesamtsonnenscheindauer von 13,2 Stunden (Mittelwert: 37,5 Stunden) ergibt rein rechnerisch ein Tagesmittel von gerade mal 25 Minuten!
Mittlere Bedeckung: 93,8 % (84 %) > Rekordwert!
Trübe Tage: 28 (Mittelwert: 20,9 Tage) > Rekordwert!
- Mittlere Luftfeuchte: 91,5 % (89 %), Nebeltage: 13 (8,8 Tage)
- 17 Eistage (11,3 Tage)
- Mäßiger Eisregen in den Abendstunden des 30. (s. Anlagen!)